

Stellenausschreibung Sportwissenschaftler:in (m/w/d) im Bereich „LEAA Sport - und Projektmanagement“

Im Verband der Österreichischen Nachwuchsleistungssportmodelle (VÖN) wird eine **Vollzeitstelle** – 40 Wochenstunden – als „**LEAA - Projektmanager:in**“ zur Besetzung ausgeschrieben.

LEAA (Langfristige Entwicklungsanalyse von Athletinnen und Athleten) ist ein vom Schweizer Modell PISTE übernommenes und vom VÖN für Österreich adaptiertes Talentsichtungs- und Talentsicherungsmodell, welches nach der Prämisse „Nicht die aktuell Besten, sondern die Geeignetsten fördern!“ funktioniert.

- **Dienstort:** Graz mit regelmäßiger Reisetätigkeit innerhalb Österreichs
- **Beschäftigungsausmaß:** Vollzeit (40 Wochenstunden)
- **Beginn der Tätigkeit:** 01.01.2024
- **Ende der Bewerbungsfrist:** 13.11.2023
- **Art der Anstellung:** unbefristeter Dienstvertrag

Aufgaben und Tätigkeiten

- Koordinationsstelle für fachspezifische Fragen
 - Z. B. Bundes-Sportfachverbänden, Nachwuchskompetenzzentren, Landes-Sportfachverbänden, Olympiazentren und LSA
- Organisation und Kommunikation
 - Erstellung Jahresarbeitspläne mit Bundes-Sportfachverbänden
 - Kommunikation der Testwochen bzw. -termine an Nachwuchskompetenzzentren und „Testpartnern“, wie Olympiazentren bzw. LSA
 - Zusammenarbeit mit VÖN-LEAA-Trainee
 - Organisation und Durchführung von „Fachbesprechungen“ mit den Sportwissenschaftler:innen der Nachwuchskompetenzzentren, Olympiazentren und LSA sowie Zusammenarbeit mit VÖN-ARGE Sportwissenschaften.
- „Vorort-Unterstützung“ der „Testpartner“ bei der Durchführung der Testungen
- Manual-Erstellung und Adaptierungen
 - Gesamtmanuals in Zusammenarbeit mit den Bundes-Sportfachverbänden
 - Testmanuals
 - Sportartspezifische Leistungsdiagnostik mit den Bundes-Sportfachverbänden
 - Allgemeine Leistungsdiagnostik mit Sportwissenschaftler:innen der NWKZs
- Allgemeine und Sportartspezifische Leistungsdiagnostik
 - Entwicklung von sportartspezifischer Techniküberprüfungen in Zusammenarbeit mit den Bundes-Sportfachverbänden
 - Entwicklung von diversen sportartspezifischen sportmotorischen Testbatterien inklusive internationalen Anforderungsprofilen in Zusammenarbeit mit NWKZs/OZs/LSA
- Fragenbögen (Psychologie, Belastbarkeit, Umfeld)
 - Weiterentwicklung nach Evaluierungsphase in Zusammenarbeit mit Fachkräften im Bereich der Psychologie und Sportwissenschaften
- Controlling
 - Zeitgerechte Umsetzung Testungen
 - Durchführung Ergebnisbesprechungen

- Auswertung und Dokumentation
 - Erstellen von diversen Analysen

Erfordernisse

- Allgemeine Voraussetzungen sind:
 - Österreichische Staatsbürgerschaft oder uneingeschränkter Zugang zum österreichischen Arbeitsmarkt
 - Abschluss Masterstudium im Bereich Sportwissenschaften
 - Staatliche Trainer:innen oder Instruktor:innen - Ausbildung (von Vorteil)
 - Mindestens fünfjährige Berufserfahrung im Leistungs- und/oder Nachwuchsleistungssport
 - Führerschein B
 - Unbedenklichkeitsbescheinigung (Strafregisterauszug)

Anforderungen

- Kenntnisse
 - Ausgezeichnete Kenntnisse der österreichischen Sportstruktur und Systematik des Sports
 - Kenntnis von internationalen „best practice“-Konzepten im Nachwuchsleistungs- und Spitzensport
 - Ausgezeichnete EDV-Kenntnisse (MS-Office) und Analyseroutinen (Statistik etc.)
- Erfahrung
 - Erfahrung im Bereich Sport - und Projektmanagement
 - Erfahrung im Bereich Trainingslehre und Trainingswissenschaften
 - Erfahrung bei der Erstellung von sportartspezifischen Anforderungsprofilen
 - Erfahrung in der Erstellung, Durchführung und Auswertung von sportmotorischen Tests und Kraftdiagnostik
- Social skills
 - Leidenschaft für den Nachwuchsleistungssport
 - Hohe kommunikative und integrative Kompetenz
 - Freude an effizienter Arbeit mit hoher Eigenverantwortung im Team
 - Gute organisatorische Fähigkeiten
 - Starke Persönlichkeit mit selbstbewusstem Auftreten und Durchsetzungsvermögen
 - Zielorientierung und Innovationsfreude

Das Bruttogehalt beträgt zumindest monatlich **€ 3.400,- (jeweils 14-mal jährlich)** bei einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden. Die finale Einstufung erfolgt nach beruflicher Qualifikation und Erfahrung.

Gleichbehandlungsklausel

Der Dienstgeber ist bemüht, den Anteil von Frauen zu erhöhen und lädt daher nachdrücklich Frauen zur Bewerbung ein. Nach § 11b bzw. § 11c des Bundes-Gleichbehandlungsgesetzes werden unter den dort angeführten Voraussetzungen Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Bewerber, bei der Aufnahme bevorzugt.

Bewerbungsunterlagen, Bewerbungsverfahren und Sonstiges

Der Bewerbung sind alle relevanten Unterlagen und ein ausführlicher Lebenslauf anzuschließen. Darüber hinaus ist ein Motivationsschreiben beizufügen, in welchem die persönlichen Beweggründe für die Bewerbung dargelegt werden.

Übermitteln Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bis spätestens **13. November 2023** an

office@nachwuchsleistungssport.at

und

letschka@nachwuchsleistungssport.at